

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 56 (1978)
Heft: 3

Buchbesprechung: Für Sie gelesen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

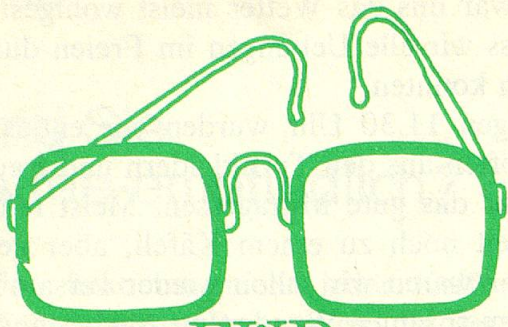
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

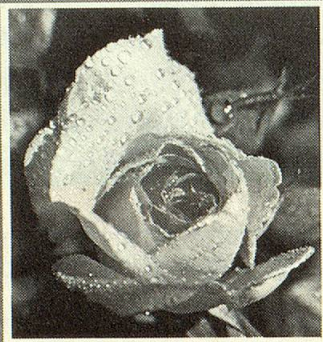
Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



FÜR
SIE GELESEN

Das praktische Pflanzen- und Blumenbuch in Farbe



Herder

Dieter Vogellehner

Das praktische Pflanzen- und Blumenbuch in Farbe

(Verlag Herder, 576 Seiten mit 540 vierfarbigen Bildern, Fr. 39.50)

Um es gleich vorwegzunehmen: dieses Pflanzenbuch ist eine Augenweide! Handlich und anschaulich werden hier umfassend Pflanzen und Blumen für Zimmer und Haus (auch Kakteen und Sukkulenten), aber auch Balkon-, Terrassen- und Gartenpflanzen vorgestellt. Uebersichtlich sind das Verzeichnis der Fachausdrücke und ein Register, in dem jede Pflanze mit ihrem deutschen und lateinischen Namen gefunden werden kann. Spezielle Randspaltensymbole bei allen Pflanzen zeigen auf einen Blick, ob diese gern schattig, halbschattig oder sonnig steht und ob sie viel Wasser verlangt. Dieses

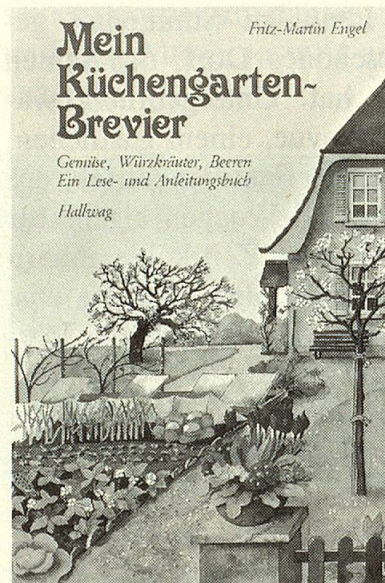
Kompendium wird das Herz jedes Blumenliebhabers hoch schlagen lassen.

Jutta Kürtz

Das Brotbackbuch

(Für die Schweiz: Impressum Verlag, Dietikon, 142 S., Fr. 28.20)

Eingebunden in blau-weiss gestreiften Stoff — wie wir früher unsere Schulbücher eingebunden haben — gedruckt auf «vergilbtem» Papier mit Stockflecken, so präsentiert sich das Brotbackbuch aus dem Hölker-Verlag. Alles, auch die Schrift, sieht nach Grossmutterns Zeiten aus, doch die Rezepte sind ganz zeitgemäss. Wir können nun danach Anisbrot, Sonntagsstuten, Baltische Speckbrötchen oder Russisches Kohlbrot fabrizieren — die Auswahl ist schier unerschöpflich. Sicher haben manche Leser Freude an diesem Nostalgiebuch mit Nostalgierzepten.



Fritz-Martin Engel

Mein Küchengartenbrevier

(Verlag Hallwag, 272 Seiten, Fr. 24.50)

Dieses Gartenbuch legt ein Hauptgewicht auf die Gewürzpflanzen, die mit Zeichnungen, Text und Verwendungsmöglichkeiten geschildert werden. Hier gibt es viele Ratschläge zu lesen und anzustreichen, die nachher in die Praxis umgesetzt werden können. Für jeden Monat und seine speziellen Gartenarbeiten steht ein Kapitel, das mit anschaulichen Zeichnungen und alten Stichen vervollständigt wird. Ein Vergnügen für Gartenfreunde. mk